REST-Services: Best Practices

Web-Engineering II

Prof. Dr. Sebastian von Klinski

Zielsetzung

- REST-Services sollen flexibel durch unterschiedliches Clients genutzt werden
- Wesentliche Aspekte
 - IT-Sicherheit
 - Performante Ausführung
 - Anfragen müssen schnell beantwortet werden
 - Möglichst wenige Anfragen, um notwendige Daten zu bekommen
 - Einfache Nutzung:
 - Möglichst einheitliche Umsetzung → geringe Einarbeitung in Projekten

Grundlegender Aufbau: Request

```
Send Request
                              GET https://localhost/user
                              Authorization: eyJhbGciOiJIUzI1NiIsInR5cCI6IkpXVCJ9
                              // Lege User an
                              ###
                              Send Request
                              POST https://localhost/user
HTTP-Methode
                              Authorization: eyJhbGciOiJIUzI1NiIsInR5cCI6IkpXVCJ9
                              Content-Type: application/json
Header
                                  "userID": "manfred",
                                  "userName": "Manfred Mustermann",
                                  "password": "asdf"
Body (JSON)
```

Grundlegender Aufbau: Response

```
HTTP/1 200 OK
HTTP-Status
                               X-Powered-By: Express
                               Access-Control-Allow-Origin: *
                               Access-Control-Allow-Headers: Origin, X-Requested-With, Content-Type, Accept
                               Access-Control-Expose-Headers: Authorization
                               Content-Type: application/json; charset=utf-8
Header
                               Content-Length: 164
                              ETag: W/"a4-gLjIYRVmmH9dDTVV3THUhMDb7xQ"
                               Date: Sat, 08 Jan 2022 16:31:33 GMT
                               Connection: close
                                  "userID": "admin",
                                  "userName": "Default Administrator Account",
                                   "isAdministrator": true
 Body (JSON)
                                   "userID": "manfredTest",
                                  "userName": "Manfred Müller",
                                   "isAdministrator": false
```

Relevante Aspekte bei Umsetzung

- Message-Protokoll (XML, JSON, andere)
 - Formatierung von Body
- Struktur des Requests
 - HTTP-Methode: GET, POST, PUT, DELETE
 - Struktur der URL
- Response
 - HTTP-Status-Code
 - Konsistente und aussagekräftige Status-Codes
 - Body
 - Enthält übertragene Daten
 - Minimierung von Anfragen, indem möglich alle notwendige Daten übertragen werden
- Umsetzung von Suchfunktionen
- Weiteres: Authentifizierung/ IT-Sicherheit/ Fehlermanagement

Message-Protokoll

Optionen: XML und JSON

- Message-Protokoll legt Format von Daten im Body fest
- Gängige Optionen: XML und JSON

XML-REST-Call

```
POST /api/2.2/auth/signin HTTP/1.1
Content-Type:application/json

{
    "credentials": {
        "name": "administrator",
        "password": "passw0rd",
        "site": {
            "contentUrl": ""
        }
    }
}
```

JSON-REST-Call

Message-Protokoll

- XML
 - Umfangreiche Möglichkeiten für Validieren (XSS)
 - Sehr klare Struktur
 - Erzeugen und Parsen in Java-Script aufwändig
 - Sehr schnell sehr große Dokumente
 - Insbesondere auf Client-Seite Erzeugen von XML und Manipulation aufwändig
- JSON
 - Im Vergleich zu XML knappe Syntax und deutlich kleinere Dokumente/ Nachrichten
 - JavaScript:
 - eingebaute Funktionen zum Lesen
 - Erzeugen/ Marshalling und Un-Marshalling (JSON ⇔ Objekt/ Array)
 - → In der Regel wird JSON als Message-Protokoll verwendet

Message-Protokoll

- Message-Protokoll wird im Header angegeben
- Message-Protokoll sollte bei Requests und Response festgelegt sein!

```
POST /api/2.2/auth/signin HTTP/1.1
Content-Type:application/json

{
    "name": "administrator",
    "password": "passw0rd"
}
```

Requests

Beispiele für Requests

Auflisten aller User

```
GET <a href="https://localhost/users">https://localhost/users</a>
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json
```

Anlegen eines Users

```
POST <a href="https://localhost/users">https://localhost/users</a>
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json

{
    "userID": "manfred",
    "userName": "Manfred Mustermann",
    "password": "asdf"
}
```

Ändern eines Users

```
PUT <a href="https://localhost/users/manfred">https://localhost/users/manfred</a>
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json

{
    "userName": "Manfred Müller"
}
```

Löschen eines User

```
DELETE <a href="https://localhost/users/manfred">https://localhost/users/manfred</a>
Authorization: {{adminToken}}
```

Wesentliche Aspekte: HTTP-Methode, URL und Body-Content

HTTP-Methoden

- GET
 - Zum Abrufen von Ressourcen/ Daten
 - Sollten nie Daten ändern
 - Sollten nie Body übertragen
- POST
 - Zum Anlegen von (neuen) Ressourcen/ Daten
- PUT
 - Zum Ändern von existierenden Daten
- DELETE
 - Zum Löschen von Daten
 - Sollten nie Body übertragen
- PATCH
 - Partielle Updates von Entitäten

HTTP-Methoden: PUT versus PATCH

- Die klassische Festlegungen für PUT und PATCH sind problematisch
 - PUT für Anlegen oder vollständiges Ändern von Ressourcen
 - PATCH für partielles Ändern von Ressourcen
- PUT zum Anlegen wäre nicht sinnvoll, weil dafür POST vorgesehen ist
- Ein partielles Aktualisieren kann auch mit PUT umgesetzt werden, indem nur zu ändernde Attribute übertragen werden
- In Regel sind alle Update partielle Updates
 - Bei Entitäten gibt es häufig Attribute, die durch den Server abgeleitet werden (creatingUser, creationDate, status, etc.)
 - Selbst bei einem PUT würde man diese nicht überschreiben
- Unter diesen Aspekten wäre gleichzeitige Umsetzung von PUT und PATCH nicht sinnvoll, da weitgehend gleiche Umsetzung für 2 Endpoints

HTTP-Methoden: PUT versus PATCH

- PATCH wurde unter anderem eingeführt, um Bandbreite zu sparen
 - Bandbreite ist heute kein Thema mehr
- Bei NoSQL-Datenbanken kann selektives leichter umgesetzt werden, weil es direkt an ORD-Bridge übergeben werden kann

```
PATCH /products/234234 { "stock: { "color": "red", "instock": "34" } }
```

- Persönliche Empfehlung
 - Bei einfachen Entitäten partielle und vollständige Updates mit PUT umsetzen
 - Wenn NoSQL-Datenbank im Backend und komplexe Updates von Sub-Collections notwendig, PATCH ergänzen

URL

- Bezeichnung und Struktur sollte systematisch sein
- Für das Verwalten von Daten (User, Artikel, Nachrichten, etc.) sollten Substantive verwendet werden
- Es sollte der Plural verwendet werden
 - Beispiele: "/users", "/articles", "/messages"
 - Endpoints verwalten stets Sammlungen von Entitäten/ Ressourcen → Plural verwenden
- Für gängie CRUD-Methoden sollten keine Verben benutzt werden
 - Z.B. /getUser
 - Stattdessen sollten HTTP-Methoden genutzt werden (z.B. GET)
- Für Operationen/ Berechnungen sollten Verben benutzt werden
 - Beispiele: "/login", "/logout", "calculateTemperatur", etc.
- Es sollte Camel-Case verwendet werden (z.B. "/calculateTemperatur")

Body

- Body sollte nur bei POST und PUT übergeben werden
- Struktur bildet in der Regel Objekt ab (Attribute und Werte)

```
POST <a href="https://localhost/users">https://localhost/users</a>
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json

{
    "userID": "manfred",
    "userName": "Manfred Mustermann",
    "password": "asdf"
}
```

Requests

- Gängige Request
 - CRUD-Methoden (Create, Read, Update, Delet)
 - Suchfunktionen
 - Anwendungsprozess (z.B. Sende E-Mail an alle User)
- CRUD-Methoden
 - Alle Entitäten abrufen (z.B. alle User)
 - Eine Entität abrufen (z.B. speziellen User)
 - Eine Entität anlegen (z.B. neuen User anglegen)
 - Eine Entität ändern (z.B. beim User Passwort ändern)
 - Eine Entität löschen (z.B. User löschen)
- Suchfunktionen
 - In der Regel Abfragen mit gestaffelten Suchkriterien (z.B. Suche alle User, die nicht aktiv sind)

CRUD Methoden: Auflisten von allen Objekten

- HTTP-Methode GET
- Header

- GET https://localhost/users
 Authorization: {{adminToken}}
 Content-Type: application/json
- Content-Type sollte angeben, in welchem Format Ergebnis zurückgegeben werden soll
- Authorization-Header für Requests, die Authentifizierung erfordern
- Beispiel für Umsetzung

```
app.get('/users', (req, res) => {
    ...
    res.json(users);
});
```

CRUD Methoden: Abrufen von konkreten Objekt

- HTTP-Methode GET
- URL: Parameter für User-ID/ Unique-Identifier wird an URL angehängt

```
### Abrufen eines konkreten Users per User-ID
Send Request
GET https://localhost/users/admin
Authorization: {{adminToken}}
```

- Header
 - Content-Type sollte angeben, in welchem Format Ergebnis zurückgegeben werden soll
 - Authorization-Header für Requests, die Authentifizierung erfordern
- Beispiel für Umsetzung

```
app.get('/users/:userID', (req, res) => {
    ...
    res.json(users);
});
```

CRUD Methoden: Abrufen von konkreten Objekt (2)

- Beispiel 2: Es soll ein konkretes Forum abgerufen werden
- Struktur: An URL wird ID des Forums angehangen

```
GET <a href="http://localhost:8080/forums/{{forumID}}</a>
Content-Type: application/json
```

Beispiel: Es soll das Forum mit der ID 619a5fb7b983591ed85a5799 abgerufen werden

```
GET http://localhost:8080/forums/619a5fb7b983591ed85a5799
Content-Type: application/json
```

```
router.get('/:forumID', function (req, res) {
  const forumID = req.params.forumID;
  ...
  res.status(200).send(forum);
});
```

CRUD Methoden: Anlegen von Objekt

- HTTP-Methode POST
- Header
 - Content-Type von übergebenen Daten im Body
 - Authorization-Header für Requests, die Authentifizierung erfordern
- Beispiel für Umsetzung

```
POST <a href="https://localhost/users">https://localhost/users</a>
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json

{
    "userID": "manfred",
    "userName": "Manfred Mustermann",
    "password": "asdf"
}
```

```
app.post('/users', (req, res) => {
    ...
    res.json(createdUser);
});
```

CRUD Methoden: Ändern von Objekt

- HTTP-Methode PUT
- URL: Parameter für User-ID/ Unique-Identifier wird an URL angehängt

PUT https://localhost/users/manfred
Authorization: {{adminToken}}
Content-Type: application/json

{
 "userName": "Manfred Müller"
}

- Header
 - Content-Type von übergebenen Daten im Body
 - Authorization-Header für Requests, die Authentifizierung erfordern
- Beispiel für Umsetzung

```
app.put('/users/:userID', (req, res) => {
  const { userID } = req.params;
   ...
  res.json(modifiedUser);
});
```

CRUD Methoden: Löschen von Objekt

- HTTP-Methode DELETE
- URL: Parameter für User-ID/ Unique-Identifier wird an URL angehängt

```
DELETE <a href="https://localhost/users/manfred">https://localhost/users/manfred</a>
Authorization: {{adminToken}}
```

- Header
 - Authorization-Header für Requests, die Authentifizierung erfordern
- Beispiel für Umsetzung

```
app.delete('/users/:userID', (req, res) => {
  const { userID } = req.params;
    ...
  res.json("Deleted User");
});
```

Response (Antworten)

Response/ Antworten

- Die zurückgegebenen Antworten von REST-Server sollten ebenfalls so weit wie möglich standardisiert sein
- Systeme, bzw. Anwendungen müssen Antworten verstehen
- Keine Freitext-Antworten schicken (z.B. "Hat nicht funktioniert")
- Besser
 - Standardisierte HTTP-Codes
 - Standardisierte Nachrichten im Body im JSON-Format

HTTP-Status-Codes: Grundlegende Struktur

• Übersicht: https://de.wikipedia.org/wiki/HTTP-Statuscode#1xx_%E2%80%93_Informationen

1xx

- Informations-Codes
- Server meldet, dass Bearbeitung noch läuft

• 2xx

Die Anfrage war erfolgreich, die Antwort kann verwertet werden.

3xx

 Um eine erfolgreiche Bearbeitung der Anfrage sicherzustellen, sind weitere Schritte seitens des Clients erforderlich.

4xx

 Die Ursache des Scheiterns der Anfrage liegt (eher) im Verantwortungsbereich des Clients

5xx

 Die Ursache des Scheiterns der Anfrage liegt jedoch eher im Verantwortungsbereich des Servers.

2XX-Success-Codes

200 OK

Die Operation wurde korrekt ausgeführt

201 Created

- Wenn durch die Operation eine Ressource angelegt wurde
- Z.B. beim Anlegen von Daten bei POST-Requests

202 Accepted

Für asynchrone Anfragen

204

- Alles ok, aber kein Content
- z.B. bei Delete

4XX-Error-Codes: Client-Fehler

400 Bad Request

Anfrage ist fehlerhaft

401 Unauthorized

 Client ist nicht berechtigt, die Aktion auszuführen (z.B. weil Client nicht authentifiziert ist)

403 Forbidden

Authentifzierter User hat keine Berechtigung, die Aktion auszuführen

404 Not Found

Die Ressource gibt es nicht

415 Nicht unterstützter Medientyp

Wenn der Medientyp (z.B. JSON oder XML) nicht untertützt wird

5XX-Error-Codes: Server-Fehler

- 500 Internal server error
 - Generische Fehlermeldung des Servers
- 502 Bad Gateway
 - Es gab einen Fehler von einem angegliederten Server
- 503 Service Unavailable
 - Es gab einen unerwarteten Fehler auf dem Server wie zu lange Antwortzeiten eines anderen Dienstes, fehlender Zugang zur Datenbank etc.

Body-Struktur: Web-Message-Body-Style

- Grundsätzlich unterschieden werden
 - Einfache REST-Antworten (bare oder simple)
 - Eingebettete REST-Antworten (wrapped)
- Einfache REST-Antworten
 - Objekte als einfache JSON-Objekte oder
 - Arrays von JSON-Objekten
 - Üblicherweise empfohlen
- Wrapped REST-Antworten
 - Es werden nachgeordnete Objekte und weiterführende Daten mitgeliefert
 - Nachteil: engere Kopplung von Client und Server
 - Vorteil: weniger Anfragen, dynamische Client-Steuerung

Web-Message-Body-Style Simple: Objekt

Einfaches JSON-Objekt

```
HTTP/1.1 200 OK
X-Powered-By: Express
Access-Control-Allow-Origin: *
Access-Control-Allow-Headers: Origin, X-Requested-With, Content-Type, Accept
Access-Control-Expose-Headers: Authorization
Content-Type: application/json; charset=utf-8
Content-Length: 77
ETag: W/"4d-xGn7SdN/PmUnDa964eXIXP/poX0"
Date: Sun, 23 Jan 2022 16:38:48 GMT
Connection: close
  "userID": "manfred2",
  "userName": "Manfred Mustermann",
  "isAdministrator": false
```

Web-Message-Body-Style Simple: Array

Bei einfachen Antworten sollte direkt der Array zurückgegeben werden

```
HTTP/1.1 200 OK
X-Powered-By: Express
Access-Control-Allow-Origin: *
Access-Control-Allow-Headers: Origin, X-Requested-With, Content-Type, Accept
Access-Control-Expose-Headers: Authorization
Content-Type: application/json; charset=utf-8
Content-Length: 164
ETag: W/"a4-gLjIYRVmmH9dDTVV3THUhMDb7xQ"
Date: Sun, 23 Jan 2022 16:35:21 GMT
Connection: close
    "userID": "admin",
    "userName": "Default Administrator Account",
    "isAdministrator": true
    "userID": "manfredTest",
    "userName": "Manfred Müller",
    "isAdministrator": false
```

Web-Message-Body-Style Wrapped

- Antworten von REST-Server können umfangreich erweitert werden, um weitergehende Funktionen zu ermöglichen und Performance zu optimieren
- Weitergehende Funktionen
 - Detaillierte Fehlermeldungen
 - Weitere Aktionen (siehe HATEOAS)
 - Angaben zu Rechten (Schreiben, Löschen, etc.)
- Performance optimieren
 - Nachgeordnete Daten mit einbinden (z.B. Forum-Thread mit Nachrichten)

Web-Message-Body-Style

- Der Body-Message-Style sollte per Header übergeben werden, weil ansonsten alle URLs gedoppelt werden müssten
- Beispiel

```
### Forum mit WebMessageBodyStyle Wrapped
Send Request
GET https://localhost/forumThreads/{{forumID}}
WebMessageBodyStyle: Wrapped
```

Web-Message-Body-Style Wrapped

Beispiel f
ür erfolgreiche Antwort

```
HTTP/1.1 200 OK
X-Powered-By: Express
Access-Control-Allow-Origin: *
Access-Control-Allow-Headers: Origin, X-Requested-With, Content-Type, Accept
Access-Control-Expose-Headers: Authorization
WebMessageBodyStyle: Wrapped
Content-Type: application/json; charset=utf-8
Content-Length: 388
ETag: W/"184-m4BSaOB27sAjP+5jpCzJFF7OREE"
Date: Mon, 24 Jan 2022 19:09:27 GMT
Connection: close
  "Success": "Retrieved Forum Thread by ID",
  "ResultObjectType": "ForumThread",
  "ResultObject": {
    " id": "61eef67ac929ee88282d27ee",
   "forumName": "Mein erstes Forum",
    "forumDescription": "Das ist ein erstes Forum, das ich im Rahmen der Tests angelegt habe",
    "ownerID": "admin",
    "createdAt": "2022-01-24T18:56:58.982Z",
    "updatedAt": "2022-01-24T18:56:58.982Z",
    " v": 0
  "Rights": {
   "Edit": true,
    "Delete": false
```

Web-Message-Body-Style Wrapped

Beispiel für Fehlerantwort

```
HTTP/1.1 404 Not Found
X-Powered-By: Express
Access-Control-Allow-Origin: *
Access-Control-Allow-Headers: Origin, X-Requested-With, Content-Type, Accept
Access-Control-Expose-Headers: Authorization
WebMessageBodyStyle: Wrapped
Content-Type: application/json; charset=utf-8
Content-Length: 260
ETag: W/"104-VFRrBieaz/DxpWdVVC2jXehtXZE"
Date: Mon, 24 Jan 2022 19:11:16 GMT
Connection: close
  "Error": "Es ist ein Fehler beim Abrufen des Forums 234523452345 aufgetreten: Did not find forum threa
  "userErrorMessage": "Das Forum konnte nicht abgerufen werden.",
  "errorCode": 23,
  "errorHelpLink": "localhost://errordescriptions/23.html"
```

Web-Message-Body-Style

- Üblicherweise wird empfohlen, einfache JSON-Objekte zurückzugeben
- Komplexe Antwortstruktur führt zu enger Kopplung zwischen Client und Server
- Wechsel zwischen Services wäre schwieriger
- Aber...
 - Wenn es viele kleine Entitäten gibt, kann Kommunikation sehr aufwändig sein
 - Normalisierung bei relationalen Daten ist meist nicht empfehlenswert!
 - Vielen Anfragen mit kleinen Antworten brauchen viel Zeit
 - Eine Anfrage mit viel Daten braucht wenig Zeit
- Messge-Body-Style ist daher ein Kompromiss zwischen Performance und Kopplung!

Suchfunktionen

Suchfunktionen

- Suche nach Daten sollte möglichst einfach gestaltet werden
- Gängige Anforderung
 - Abrufen von Objekten, die einen bestimmten Wert haben
 - Beispiel: Es sollen alle User abgerufen werden, die Administrator sind
 - Abrufen von nachgeordneten Objekten
 - Beispiel: Es sollen die Nachrichten in einem Forum abgerufen werden
 - Pagination
 - Es wird nur ein Teil alle Entitäten abgerufen

Abrufen von Objekten mit vorgegebenen Werten

 Beispiel: Es sollen die User abgerufen werden, die "manfred" in der User-ID haben und nicht Administrator sind

```
### Auflisten aller Nutzer mit Token(Admin)
Send Request
GET https://localhost/users?userID="manfred"&isAdministrator=false
Authorization: {{adminToken}}
```

- Suche kann auf zwei Arten umgesetzt werden
 - Nutzen der Suchfunktionen von Mongoose
 - Abrufen von allen Entitäten und dann filtern der Ergebnisse
- Empfohlen Vorgehensweise hängt von Suchwerten und Komplexität der Anfrage ab
- In der Regel ist Suche über Mongoose schneller

Abrufen von Objekten mit vorgegebenen Werten

 Beispiel: Es sollen die User abgerufen werden, die "manfred" in der User-ID haben und nicht Administrator sind

```
async function findUsers(queryParameters, callback) {
  var users;
  if (queryParameters.userID) {
    const userID = queryParameters.userID
    const regex = new RegExp(userID, 'i') // i for case insensitive
    users = await User.find({ userID: { $regex: regex } })
  else {
    users = await User.find()
  if (queryParameters.isAdministrator != null) {
     if (queryParameters.isAdministrator == "true") {
       users = users.filter(user => user.isAdministrator == true):
    else {
       users = users.filter(user => user.isAdministrator === false);
```

Abrufen von Objekten mit vorgegebenen Werten (2)

 Beispiel 2 (siehe https://stackoverflow.blog/2020/03/02/best-practices-forrest-api-design/)

```
app.get('/employees', (req, res) => {
 const { firstName, lastName, age } = req.query;
 let results = [...employees];
 if (firstName) {
  results = results.filter(r => r.firstName === firstName);
 if (lastName) {
  results = results.filter(r => r.lastName === lastName);
 if (age) {
  results = results.filter(r => +r.age === +age);
 res.json(results);
});
```

Abrufen von nachgeordneten Objekten

Beispiel: Es sollen die Nachrichten in einem Forum-Thread abgerufen werden

```
### Forumnachrichten für einen bestimmten Forum-Thread abrufen
Send Request
GET <a href="https://localhost/forumThreads/{forumID}}/forumMessages">https://localhost/forumThreads/{forumID}}/forumMessages</a>
```

- HTTP-Methode GET
- URL: Parameter für Unique-Identifier wird an URL angehängt, anschließend die gesuchte Entität
- Beispiel für Umsetzung

```
router.get('/:forumID/forumMessages', function (req, res) {
  const forumID = req.params.forumID;
   ...
});
```

Abrufen von nachgeordneten Objekten (2)

Beispiel: Abrufen von den Kommentaren eines konkreten Artikels

```
app.get('/articles/:articleId/comments', (req, res) => {
  const { articleId } = req.params;
  const comments = [];
  ...
  res.json(comments);
});
```

- Es sollten nicht zu viele nachgeordnete Ebene abgebildet werden!
- Komplexität und Nutzbarkeit wird dann beeinträchtigt
- Nicht gut: /articles/:articleId/comments/:commentId/author
- Maximal 2-3 Ebenen

REST-Routen bei Node.js

- Express vergleicht die URLs des Request mit den definierten Routen von oben nach unten
- Beispiel: https://localhost/forumThreads/getByOwnerID
 - Es sind unter anderem die folgenden Routen implementiert
 - Route A: router.get('/:forumID', function (req, res) {
 - Route B: router.get('/getByOwnerID', AuthenticationUtils.isAuthenticated, function (req, res) {
 - Wenn Route A vor Route B ist, wird die Route "getByOwnerID" nie aufgerufen, weil vorher immer die Route "/forumID" gezogen wird!
 - Daher:
 - Routen mit spezifischen Namen müssen vor Routen mit dynamischen IDs definiert werden!

Sortieren

- Auch Sortierangaben können über URL angegeben werden
- Beispiel

http://example.com/articles?sort=+author,-datepublished

- + bedeutet in ansteigender Reihenfolge (A ist erster Buchstabe)
- bedeutet in abfallender Reihenfolge (letzte Änderungen zuerst)

Pagination

- Produktivsysteme haben häufig so viele Daten, dass ein Abrufen alle Entitäten nicht mehr sinnvoll ist
 - Beispiel: Ein System hat ca. 5000 User
 - Das User-Management ruft die User immer in Blöcken a 20 User ab.
- Die Umsetzung kann über die Attribute "offset" und "limit" beschrieben werden
 - Offset: Beschreibt den Block
 - Limit: Beschreibt die Größe des Block

GET /users?offset=7&limit=20

Es soll der 7ten Block mit 20 Usern abgerufen werden

Pagination

Beispiel

GET /users?offset=7&limit=20

- Es soll der 7ten Block mit 20 Usern abgerufen werden
- Mögliche Antwort
 - Wrapped Response
 - Angaben zum Block und Gesamtanzahl
 - Daten im Attribut "data"

```
{
    "pagination": {
        "offset": 7,
        "limit": 20,
        "total": 3465,
    },
    "data": [
        //...
    ],
    ...
    }
}
```

Weiteres: Authentifizierung, IT-Sicherheit, Fehlermanagement, etc.

IT-Sicherheit

- Vertraulichkeit
 - Netzwerkprotokoll: HTTPS (HTTP keine Option)
- Authentifizierung
 - Token-basierte Authentifizierung
 - Für Single-Sign-On: OAuth2
- Autorisierung
 - Einfache Autorisierung fast immer notwendig
 - Ggfls. rollenbasierte Autorisierung
- Für jede Route sollte geprüft werden:
 - Ist Authentifizierung notwendig?
 - Ist Autorisierung notwendig?
 - Dürfen alle authentifizierte User die Aktion durchführen?
 - Dürfen nur bestimmte User die Aktion durchführen?

Fehlermanagement

- Häufige Fehler
 - Wenn unerwarteter Fall eintritt, wird keine Antwort geschickt
 - Es werden mehrere Antworten geschickt
- Es sollten immer alle möglichen Fälle abgefangen werden

```
router.get('/:userID', AuthenticationUtils.isAuthenticated, function (req, res) {
  const userID = req.params.userID;
  userService.getUserByUserID(userID, function (err, result) {
    if (err) {
      res.status(500).json({ "Error": err });
    }
    else {
      if (result) {
        res.status(200).send(result);
      }
      else {
        res.status(404).json({ "Error": "Es konnten keine User gefunden werden." });
    }
}});
});
```

Versionierung

- REST-Services, die über eine längere Zeit genutzt werden, verändern sich über die Zeit hinweg
 - Zusätzliche Entitäten
 - Assoziationen werden verändert,
 - Etc.
- Wenn bereits Anwendungen auf REST-Server zugreifen, ist Anpassung von REST-Services nicht unproblematisch
 - Nachfolgende Systeme funktionieren nicht mehr, weil Nachrichtenstruktur und Service-Struktur sich verändert haben
- Mögliche Umgangsweise mit Änderungen/ Versionen
 - Keine Versionsverwaltung
 - Versionen über URLs abbilden
 - Versionen über Header-Parameter

Versionierung: Keine Versionierung

- Endpoints werden ohne Versionsangaben weiterentwickelt
- Vertretbar, wenn es im wesentlichen nur einen Client gibt (z.B. Web-Anwendung mit REST-Server)
- In der Regel keine Fehler im Client, solange nur Felder/ Daten hinzukommen (z.B. beim User-Objekt wird das Feld E-Mail hinzugefügt)
- Problematisch f

 ür Clients ist...
 - Wenn Felder weggenommen werden (weil die Daten in eine anderen Entität verschoben wurden)
 - Wenn die Beziehungen zwischen Entitäten sich ändern
 - Wenn Entitäten umbenannt werden oder ganz entfernt werden

→ Nur vertretbar, wenn REST-Server und Client ein Produkt sind und die Entwicklungsteams eng zusammenarbeiten

Versionierung: URI-Versionsverwaltung

Gängiger Ansatz für Versionierung: es wird eine Versionsnummer in URI aufgenommen

https://api.kundendatenbank.com/v1/customers/https://api.kundendatenbank.com/v2/customers/

- Vorteile
 - Alte Services können erhalten bleiben, neue werden unter veränderter URL angeboten (zumindest für Übergangsphase)
 - Einfaches Hinzufügen und Entfernen von weiteren Versionen
- Nachteile
 - Schnelle Vermehrung der Endpoints
 - Duplizierung des Codes, selbst wenn nur geringe Änderungen bestehen
 - Wenn Version nicht mehr unterstützt wird, fällt Endpoint-Version ganz weg (Server-Fehler)
 - Häufig gibt es gar nicht mehrere Versionen...

Versionierung: Beispiel

In URL wird v1, bzw. v2 eingefügt

```
app.get('/v1/employees', (req, res) => {
  const employees = [];
  // code to get employees
  res.json(employees);
});

app.get('/v2/employees', (req, res) => {
  const employees = [];
  // different code to get employees
  res.json(employees);
});
```

Versionierung: Wahl per Header-Parameter

Version des Endpoints kann per Header-Parameter angegeben werden

GET https://api.kundendatenbank.com/customers HTTP/1.1 Custom-Header: api-version=1

- Vorteile
 - Ein Endpoint für alle Versionen (Zugriff für Clients einfacher)
 - Abbildung von Versionen häufig über Marshalling-Adapter umsetzbar

 keine überflüssige Duplizierung von Code
 - Wenn Version nicht mehr unterstützt wird, kann trotzdem sinnvolle Antwort geschickt werden
- Nachteile
 - Umsetzung des Endpoints wird komplexer, weil unterschiedliche Versionen dort abgebildet werden müssen
- Weniger gebräuchlich als URL-Versionierung, weil in der Umsetzung etwas komplexer

HATEOAS

REST - HATEOAS

- Hypermedia as the Engine of Application State (HATEOAS)
- REST-Antworten sind angereichert mit weiteren Links und möglichen Aktionen

```
HTTP/1.1 200 OK
Content-Type: application/vnd.acme.account+json
Content-Length: ...
  "account": {
    "account number": 12345,
            "links": {
       "deposit": "/accounts/12345/deposit",
      "withdraw": "/accounts/12345/withdraw",
       "transfer": "/accounts/12345/transfer",
      "close": "/accounts/12345/close"
```

HATEOAS

- Der Ansatz ist, Dynamik in der Web-Anwendung über REST-Antworten zu steuern
- Mögliche weitergehende Informationen
 - Mögliche Aktionen für die betreffende Entität
 - Rechte für die Entität (z.B. Ändern, Löschen)
 - Nachgeordnete Daten (zur Vermeidung von weiteren REST-Calls)

REST: Umsetzung

Die meisten REST-Services auf Level 2

RICHARDSON MATURITY MODEL

